

Jahresbericht 2021/2022



Impressum

Herausgeber: junges THEATER liechtenstein
Zollstrasse 52, 9494 Schaan
T +423 232 14 44, info@jungestheater.li
www.jungestheater.li
Gestaltung: Mathias Marxer Est.
Druck: Gutenberg AG
Fotos: Brigitt und Eddy Risch

Titelbild: Fest zum 20. Geburtstag des jungen THEATERS
am 25. Oktober 2021 im SAL in Schaan

Inhalt

4 VORWORT

6 EIGENPRODUKTIONEN und THEATERKURSE

14 KINDERSTUBE

16 20 JAHRE junges THEATER liechtenstein

19 DAS LIECHTENSTEINER WIMMELBUCH

20 PROJEKTE IN KOOPERATION

24 DER GEMEINNÜTZIGE VEREIN

28 STATISTIK und JAHRESRECHNUNG

31 Vernetzung mit anderen Institutionen

THEATER und SCHULE siehe Rückseite



VORWORT

Liebes junges THEATER liechtenstein

Nach einem grossartigen 20-Jahr-Jubiläum startete das junge THEATER liechtenstein in eine neue Saison, ja gar in eine neue Dekade!

Ein neuer Anfang nun? Sicher nicht, denn das junge THEATER liechtenstein macht in gewohnter und erfolgversprechender Weise weiter, denn u.a. schreiben die Regisseur:innen und Kursleitungen ihre Theaterstücke nach wie vor selbst und beziehen ihre Schauspiel-schüler:innen sowie deren persönliche Erfahrungen, Ängste, Träume und fachlichen sowie transversalen Kompetenzen in diesen Prozess mit ein. Dabei wird stets auch auf sozialkritische Themen eingegangen, denn das junge THEATER versteht das öffentliche Theater als Spiegel der Gesellschaft. Dies ist gut so und wichtig.

Das junge THEATER verschreibt sich zudem einer prägnanten Theaterpädagogik als ästhetische Bildung und Kunstform. Damit führt es Menschen jeden Alters an die Grundlagen des Theaterspielens heran, spricht damit alle Sinne an und eine breit gefächerte Schule der Ästhetik, lehrt Gefühle auszudrücken und Aufttritts- und Sozialkompetenz zu entwickeln. Dieses Wirken fördert Selbstbewusstsein und ist damit Teil einer erfolgreichen Sinnsuche. Es fördert letztlich die Persönlichkeitsentfaltung mit dem Ziel, alle offen und unvoreingenommen als Menschen und Mitglieder der Gemeinschaft zu erfahren.

Das Leitbild des jungen THEATERS steht schliesslich ein für eine Wirkung der Theaterpädagogik als ganzheitliches Erziehungs- und Bildungsprogramm, um Aufttrittskompetenz und Selbstvertrauen der Menschen zu fördern. Daraus resultieren seit 20 Jahren motivierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die über sich hinauswachsen, um gemeinsam mit anderen die Bühne zu erobern und dabei ihre Kompetenzen zu erweitern.

Einen schöneren Spiegel der Gesellschaft könnte man sich nicht vorstellen. Was für ein Theater also! Ein grosses Dankeschön hierfür und die besten Wünsche für das neue Jahrzehnt!

Herzlichst

Patrik Birrer
Leiter Amt für Kultur



Das Team des jungen THEATERS mit der Geschäftsleitung, einigen Vorstandsmitgliedern und mitarbeitenden Fachpersonen anlässlich der Fachtagung 2022

Liebe Freunde des jungen THEATERS

Die Spielzeit 2021/22 war ein Fest!

Endlich standen nicht, wie in den vergangenen zwei Jahren, die Einschränkungen des kulturellen Miteinanders im Mittelpunkt meines Denkens und Handelns, sondern die Zukunft des jungen THEATERS liechtenstein.

Um das Morgen nachhaltig zu gestalten, ist es wichtig zurückzuschauen und die Entwicklung des jungen THEATERS während der vergangenen 20 Jahre zu reflektieren. Neuem soll Platz und Raum gegeben werden, ohne das Bewährte geringzuschätzen oder zu verdrängen.

So arbeitet das junge THEATER weiterhin mit bewährten Partner:innen und Fachpersonen zusammen, erweitert aber gleichzeitig das pädagogische und technische Leitungsteam, um den zahlreichen Projekten gerecht zu werden.

Mit der Lancierung des Liechtensteiner Wimmelbuches konnte ein wertvolles Jubiläumsprojekt umgesetzt werden, das grossen Anklang bei der liechtensteinischen Bevölkerung fand und in nur 12 Wochen über 3'000mal verkauft wurde. Das Wimmelbuch trägt somit zum Erhalt des gemeinnützigen Vereins junges THEATER liechtenstein bei, der ohne staatliche Subventionierung auskommt und von der Kulturstiftung Liechtenstein und weiteren Stiftungen gefördert wird.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und das Vertrauen in unsere Arbeit!

Beatrice Brunhart-Risch
Geschäftsführerin und Künstlerische Leiterin junges THEATERS liechtenstein

EIGENPRODUKTIONEN und THEATERKURSE

Der selbständige Verein junges THEATER liechtenstein fördert seit 20 Jahren die Theaterpädagogik als ganzheitliches Erziehungs- und Bildungsprogramm und anerkannte Kunstform in Liechtenstein und in der Region. Im Zentrum der Arbeit steht das Theaterspielen von rund 200 Laien aus Liechtenstein, der Schweiz und Vorarlberg. Alle Theaterstücke werden von Fachpersonen des jungen THEATERS nach theaterpädagogischen Grundsätzen selbst geschrieben und inszeniert.

Bühnenreife Eigenproduktionen werden mehrmals aufgeführt, Theaterkurse schliessen mit einem Semesterspiel ab. Das junge THEATER führt 11 Theatergruppen für alle Altersstufen von 3 bis 99 Jahren.



Theaterkurse für Kinder von 3 bis 6 Jahren

«**Der Schaaner Kreisel**» Macht Platz, tüt tüt, brumm brumm!
«**Warta, luaga, losa, laufa**» Was wir alles von Polizist Markus lernen können!
«**Mutig!**» Vier Freunde verstehen endlich, was Mut bedeutet.

2 Theaterkurse für Kinder von 3 bis 4 Jahren
12 Kinder zeigten drei Semesterspiele für ihre Eltern und Verwandten.

Kursleitung: Beatrice Brunhart-Risch

«**Tiere im Wald**» Wo sich Hasen und Füchse gute Nacht sagen
«**Kasimirs Reise um die Welt**» Kinder aus der ganzen Welt singen und tanzen

2 Theaterkurse für Kinder von 4 bis 6 Jahren
21 Kinder zeigten stolz das Gelernte in 2 Semesterspielen vor Publikum.

Kursleitung: Eveline Kaufmann-Hasler

«**Lernbox**»

Frühe Förderung von Kindern ab 2.5 Jahren: Siehe auch Seite 15



Eigenproduktion

«Die sieben Raben»

6 Vorstellungen vom 7. bis 12. Dezember 2021.

Es spielen 36 Kinder ein berührendes Weihnachtsstück frei nach dem gleichnamigen Märchen der Gebrüder Grimm.

Konzept, Text und Regie: Beatrice Brunhart-Risch

Spielleitung: Sabine Hennig und Katharina Engler

Kostüme: Petra Beck

Technik: Benjamin Häni und Clemens Kaufmann

Neben 14 Schauspielerinnen und Schauspielern im Alter von 6 bis 9 Jahren des jungen THEATERS hat die Basisstufe Werkhof der Gemeindeschulen Schaan unter der Leitung ihrer Lehrpersonen Martina Hilti, Anja Kaiser und Judith Brunhart-Kieber bei diesem Projekt mitgewirkt.

Einem Vater wird die langersehnte Tochter geschenkt und gleichzeitig die Söhne genommen. Voller Schuldgefühle macht sich das Mädchen Jahre später auf die Suche nach ihren Brüdern, denn nichts – kein Edelstein, kein Gold und Silberstaub der Welt ist mehr wert als ihre Geschwister.
Für wen würdest du durchs Feuer gehen?



«Zirkuswochen in den Ferien»

2 Zirkuswochen in den Frühlings- und Herbstferien»

An 5 Vormittagen wird fleissig trainiert, um am Freitagabend das Gelernte stolz zu präsentieren.

«Zirkus-Theater-Kurs»

Die Zirkusschule im jungen THEATER hat sich etabliert und bietet seit 5 Jahren verschiedene Disziplinen: Trapez, Vertikaltuch, Jonglage, Clownerie, Akrobatik, Zauberei und Schauspiel. 41 Kinder zeigten ihr Können in drei bemerkenswerten Zirkus-Vorstellungen.

Kursleitung: Anna Kostyál-Büchel und Bálint Kostyál

Technik: Benjamin Häni und Clemens Kaufmann

Theaterkurs für Kinder von 6 bis 9 Jahren im 2. Semester

«Kinder erfinden eigene Geschichten»

Nach der Eigenproduktion «Die sieben Raben» wurden 9 junge Schauspielerinnen und Schauspieler zu Theatermacher:innen und zeigten zwei fantasievolle Geschichten.

Kursleitung: Katharina Engler



Eigenproduktion

«ENE MENE MUH und Wer bist du?»

4 Vorstellungen vom 4. bis 8. April 2022

14 Jugendliche spielten ihre Geschichte frei nach «Tommy Mütze» von Jenny Robson, hinterfragen dabei ihre Offenheit und wollen zu mehr Toleranz in der Gesellschaft gegenüber anderen Menschen, Kulturen sowie Haltungen und Meinungen aufrufen.

Wenn ein neues Kind in eine bestehende Klasse kommt, kann es eine erste Unruhe geben. Die Schülerinnen und Schüler sind neugierig und gespannt, aber auch verunsichert und haben Angst vor Veränderungen. Doch dieses Mal ist alles viel komplizierter! Das neue Kind ist ganz anders. Was ist bloss los mit ihm? Die Kinder aus der Klasse lassen sich alles mögliche einfallen, um hinter das Geheimnis zu kommen. Sie halten plötzlich zusammen, spekulieren gemeinsam und verschwören sich gegen das neue Klassenmitglied. Wie tolerant bist du? Wie verhältst du dich gegenüber Schwächeren, Kleineren, anders Gekleideten, Dicken und Dünnen?

Text und Regie: Ajsha Tania Sieber

Choreografie: Tamara Kaufmann

Technik: Benjamin Häni und Clemens Kaufmann



Eigenproduktion

«Aurora Borealis»

4 Vorstellungen vom 14. bis 17. Februar 2022

Es spielten 10 junge Erwachsene und zeigen eine Dystopie mit Polarlichtern am Horizont.

Diese Produktion wurde in Zusammenarbeit mit der Lehrperson Rebekka Biedermann des Freiwilligen 10. Schuljahr Vaduz und ihrer Klasse «Zukunftsbrücke» realisiert. Das Theaterstück war Teil eines Erasmus+ Projektes in Kooperation mit CIPRA international. Die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler setzten sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander und entwickelten Visionen einer zukünftigen Welt.

Aus den Trümmern der Kriege, Hungersnöte und Flüchtlingswellen entstand im Jahr 2098 das hermetisch abgeriegelte Königreich Campus Elysium, das von Superreichen bewohnt und diktatorisch regiert wird. Aurora und Salva werden gefangen genommen, als Sklaven verkauft und gezwungen, in dieser «heilen Welt» um ihr Überleben zu kämpfen.

Text und Regie: Peter Paul Beck

Technik: Benjamin Häni und Clemens Kaufmann



Theaterkurs

«Paul und die Wörterfabrik»

Es spielten 9 Erwachsene mit und ohne Behinderung und zeigten am 22. Mai 2022 eine berührende Geschichte über die Kraft der Liebe.

Text und Regie: Stephan Bitsch

Betreuung Backstage und Schauspiel: Jana Hoop und Kathleen Pietzko

Technik: Benjamin Häni

Paul liebt Marie. Aber wie soll er ihr das sagen? Im Land der grossen Wörterfabrik kosten Wörter viel Geld und sind teuer. Zufällig findet er drei Worte, die niemand brauchen konnte: Staub, Stuhl, Kirsche. Ob Marie den armen Paul trotzdem versteht?



Weiterbildungskurse in Zusammenarbeit mit dem Liechtensteinischen Schulamt für erwachsene Laiendarsteller und Lehrpersonen

«Improvisationstheater»

12 Theaterbegeisterte haben in diesem Kurs die Grundregeln des freien Theaterspiels erlernt. Sie haben geübt sich in offenen Spielsituationen zu orientieren und in einer Gruppe ins Spiel zu finden. Dabei erlangten sie sicheres Auftreten, Selbstvertrauen, Schlagfertigkeit und Auftrittskompetenz.

Kursleitung: Claudia Ehrenzeller

«Open Sing Session – gemeinsam singen!»

Eine Chorleiterin, eine Band, ein Pop-Rock-Song und möglichst viele Menschen, die es lieben zu singen! Schon zum sechsten Mal in Folge wurden die geselligen Musikabende durchgeführt.

Musikalische Leitung: Michèle Laudenbach

Musikalische Begleitung: Marco Pizzicoli, Karl Oss, David Schlegel

KINDERSTUBE

Projekte zur Frühen Förderung für Kinder ab dem 3. bis 6. Lebensjahr

Das junge THEATER begleitet Eltern bei ihrem Erziehungsauftrag und fördert die kognitive, motorische, emotionale und soziale Entwicklung ihrer Kinder.

«Theaterkurse für die Kleinsten»

Der Semesterkurs findet einmal wöchentlich statt und bietet ein ganzheitliches Bildungsprogramm zu den Themen Musik, Bewegung, Rhythmik und Theater. Eine Geschichte oder ein Bilderbuch dient als Grundlage für ein selbst erarbeitetes Theaterstück, das am Ende des Semesters stolz präsentiert wird. Siehe auch Seite 7.

«Lernbox»

Das junge THEATER liechtenstein öffnet freitags von 13.30 bis 16.00 Uhr für die Jüngsten seine Tore, bietet Nachmittage voller Fantasie und Spielfreude und verfolgt klare Lernziele. Die Kinder erlernen in einem Workshop verschiedene Spielinhalte und werden Teil eines professionellen Theaterstückes, das den Eltern und Verwandten vorgespielt wird. Applaus!



Eigenproduktion

Lernbox - Frühe Förderung von Kindern ab 2.5 Jahren
29 Workshops sowie 29 Vorstellungen

«Lernbox»

Die Kinder blieben von 13.30 bis 15.20 Uhr ohne Elternteil. Ein 40 Minuten langer Workshop beinhaltete das Erlernen verschiedener Spiele, Lieder und Bewegungsabläufe. Ausserdem wurde durch das Erzählen der Geschichte die Erweiterung des kindlichen Wortschatzes gefördert. Beim Zeichnen, Schneiden und Bauen im Freispiel lässt das Kind das Erlebte nachwirken und übt die Feinmotorik und Koordination. Dies geschieht in einem gruppenspezifisch geführten Miteinander, das das Erlernen von überfachlichen Kompetenzen zum Ziel hat.

Um 15.20 Uhr waren die Eltern herzlich eingeladen, sich die Präsentation des Gelernten in Form eines professionellen «Spiel mit! THEATERS» anzuschauen.

Konzept: Beatrice Brunhart-Risch

Spielleitung: Marlis Arnold, Sonja Batliner, Katharina Engler, Rosi Fehr, Sabine Hennig, Saskia Vallazza

Betreuung und Spielleitung: Claudia Frick

Technik: Benjamin Häni und Clemens Kaufmann

20 JAHRE junges THEATER liechtenstein

**Das Geburtstagsfest am 25. Oktober 2021
um 18.00 Uhr im SAL in Schaan**

Über 300 Gäste durfte die Geschäftsführerin Beatrice Brunhart-Risch begrüßen.

Kulturminister Manuel Frick überbrachte die Grussworte der Regierung.

Der Vorsteher der Gemeinde Schaan Daniel Hilti hielt die Laudatio und überbrachte dem jungen THEATER die freudige Mitteilung in Zukunft mit CHF 20'000 jährlich gefördert zu werden.

Mit Mia Biedermann und Julia van Stejn führten zwei junge Schauspielerinnen der Theatergruppe der 14 bis 21 Jahre alten jungen Erwachsenen gekonnt durch den Abend

5 verschiedene Theatergruppen des jungen THEATERS gestalteten ein buntes Programm:

Die Theatergruppe der 3 Jahre alten Kinder fuhren mit ihren Autos um den Schaaner Kreisel.

Die Theatergruppe der 4 bis 6 Jahre alten Kinder, zeigten eine Performance der Waldtiere.

Die Zirkus-Theatergruppe überzeugte mit gekonnter Akrobatik.

Die Jugendlichen zeigten eine bemerkenswerte Choreografie sowie eine Szene aus ihrem aktuellen Theaterstück «ENE MENE MUH und Wer bist du?».

Ein Grossvater erzählte gemeinsam mit seinen drei Enkelinnen Geschichten aus dem Wimmelbuch.

Eine bunt gemischte Gruppe von Schauspielerinnen und Schauspielern aus allen 11 Theatergruppen sowie die Fachpersonen und der Vorstand des jungen THEATERS versammelten sich auf der Bühne, um gemeinsam ein Lied zu singen und zu tanzen:
«Applaus Applaus!»

Musikalisch begleitet wurde der Abend von zwei Liechtensteiner Bands:

«Folks» aus Schaanwald begleiten das junge THEATER seit über 10 Jahren und spielten bereits an vielen Veranstaltungen auf.

Die Liechtensteiner Formation «Prince Vince» spielte sich in die Herzen des Publikums und liessen den Anlass zum Fest werden.





DAS LIECHTENSTEINER WIMMELBUCH

Am 25. Oktober 2021 erschien die 1. Auflage des Liechtensteiner Wimmelbuches in einer Auflage von 4'000 Exemplaren und wurde während nur 3 Monaten über 3'000mal verkauft.

Die ansprechenden Illustrationen der Künstlerin Eliane Schädler aus Triesenberg sind massgeblich beteiligt am grossen Erfolg und der Beliebtheit des Wimmelbuches. Das Konzept zur Entstehung des Buches entstand nach einer zwei Jahre langen Recherche mit Einbezug aller Gemeinden des Landes.

Mit dem Kauf jedes Wimmelbuches wird das junge THEATER liechtenstein und seine nachhaltige theaterpädagogische Arbeit unterstützt. Der Käufer und die Käuferin helfen uns dabei die Kursbeiträge für die Theaterprojekte möglichst tief und sozial verträglich zu gestalten. In diesem Sinne ist das Wimmelbuch auch ein soziales Projekt.

Das Wimmelbuch dient auch als Grundlage für Erzählstunden für Kinder und Erwachsene über die historische, heutige und zukünftige Entwicklung der 11 Gemeinden Liechtensteins. In der Landesbibliothek wurden im Mai 2022 die ersten zwei Erzählstunden durchgeführt.



Die junge Schauspielerin Julia van Stejn übergibt dem Wimmelbuch-Team ein Exemplar: Schaaner Vorsteher Daniel Hilti (Pate des Wimmelbuches), Beatrice Brunhart-Risch (Urheberin: Konzept und Idee), Eliane Schädler (Illustration), Mathias Marxer (Gesaltung), Birgit Brida und Alexandra Legéndi (Vertrieb)

PROJEKTE IN KOOPERATION

Die Regisseur: innen sowie die Kursleitungen des jungen THEATERS liechtenstein schreiben ihre Theaterstücke selbst und beziehen ihre Schauspielschüler:innen in diesen Prozess mit ein.

Dabei wird auch auf sozialkritische Themen eingegangen, denn das junge THEATER versteht das öffentliche Theater als Spiegel der Gesellschaft.

Theater hat einen Bildungsauftrag und leistet seinen Beitrag zum demokratischen Diskurs.



Eigenproduktion

«Was bin ich wert?!»

Klassenzimmerstück zum Thema Lohngleichheit

Premiere am 23. Februar 2022

5 weitere Workshops und Vorstellungen in den weiterführenden Schulen Vaduz und Eschen

Das professionelle Theaterprojekt «Was bin ich wert?!» verschafft dem Thema Lohn-
gleichheit Gehör und ist in enger Zusammenarbeit mit dem Liechtensteinische Arbeit-
nehmerInnenverband LANV entwickelt worden. Das Stück wurde von Katrin Hilbe, nach
einer intensiven Recherche sowie der Auswertung einer repräsentativen Umfrage ge-
schrieben und inszeniert.

Regie: Katrin Hilbe

Schauspiel: Jessica Matzig

Konzept und Produktionsleitung: Beatrice Brunhart-Risch

Kooperationspartner: LANV Liechtensteinischer ArbeitnehmerInnenverband



Die Arbeitsgruppe «Gewalt-FREI erziehen» der KINDERLOBBY LIECHTENSTEIN: Jennifer Rheinberger (Amt für Soziale Dienste), Margot Sele (Ombudsstelle), Gertrud Gantenbein (Mütter-Väterberatung LRK), Gertrud Hardegger (Eltern Kind Forum), Alexandra Schiedt (Kinderschutz.li) und Beatrice Brunhart-Risch (junges THEATER liechtenstein) sowie der Referent des Abends Prof. Dr. Martin Hafen

Kampagne «Gewalt-FREI erziehen» der KINDERLOBBY LIECHTENSTEIN

Die Arbeitsgruppe «Gewalt-FREI erziehen» der Kinderlobby Liechtenstein lud am 2. Juni 2022 zur Veranstaltung «Prävention von Gewalt in der Familie» ein.

Die Arbeitsgruppe «Gewalt-FREI erziehen» konnte verschiedene Projekte vorstellen, welche während eines Jahres lanciert wurden, um die Öffentlichkeit für das Thema «Gewalt in der Familie» zu sensibilisieren:

Lancierung der Homepage «gewaltfrei.li»

Öffentlichkeitsarbeit zum Thema «Gewalt in der Familie»

Plakat-Kampagne «Liebes Mami, zähl doch bis 10.»

AHA Tipps und Infos für junge Leute: «Der Song zur Kampagne»

Junges THEATER liechtenstein: «Der Kurzfilm: Gewalt in der Familie»



Eigenproduktion

«Kurzfilm zum Thema Gewalt in der Familie»

Das Konzept der Regisseurin Beatrice Brunhart-Risch bestand darin, Kindern eine Stimme zu geben und zu klären, dass sowohl physische als auch psychische Gewalt an Kindern äusserst verletzend und schädlich ist. Alle im Film gezeigten und geäusserten Aussagen stammen von Kindern im Alter von 7 bis 11 Jahren und zeigen auf, dass sie von ihren Eltern schon geschlagen, gedemütigt, ausgelacht, ignoriert oder unter zu starkem Leistungsdruck gesetzt wurden. Ziel des Filmes ist es nicht anzuklagen, sondern zu vermitteln, dass die Erziehung alle Eltern an ihre Grenzen bringen und professionelle Hilfe nötig werden kann. Gruppengespräch sowie das freiwillige Ausfüllen eines Fragebogens unter fachkundiger Leitung von Ajsha Tania Sieber. www.gewaltfrei.li

Konzept, Text und Regie: Beatrice Brunhart-Risch

Recherche und pädagogische Betreuung: Ajsha Tania Sieber

Technik: Benjamin Häni

Kamera und Schnitt: Simon Egger

Schauspiel und Stimme: Sarah Wanger, Maximilian Ebersberg sowie Mitglieder der Theatergruppe der 6 bis 9 Jahren alten Kinder des jungen THEATERS

DER GEMEINNÜTZIGE VEREIN

Wir glauben an die Wirkung der Theaterpädagogik als ganzheitliches Erziehungs- und Bildungsprogramm, um Auftrittskompetenz und Selbstvertrauen der Menschen zu fördern.

Unser Antrieb sind motivierte Kinder, Jugendliche, Erwachsene, die über sich hinauswachsen, um gemeinsam mit anderen die Bühne zu erobern und dabei ihre Kompetenzen zu erweitern.

Wir tun dies, indem wir ausschliesslich mit ausgebildeten Fachpersonen zusammenarbeiten, welche unseren professionellen und pädagogischen Erwartungen entsprechen sowie ihr Wissen interessierten Lehrpersonen weitergeben.

Wir sind überzeugt, dass unsere empathische und tolerante Haltung allen Menschen gegenüber, der Schlüssel zu einer menschenfreundlicheren Gesellschaft ist, in der niemand ausgeschlossen wird.

Organigramm



Die Generalversammlung

Aktivmitglieder haben das Stimm- und Wahlrecht mit einer Stimme und werden vom Vorstand zur jährlichen Generalversammlung eingeladen. Sie bezahlen keinen Mitgliederbeitrag. Aktivmitglieder sind aktiv mitarbeitende Fachpersonen in den Bereichen Regie, Regieassistent, Produktionsleitung, Pädagogik, Theaterpädagogik, Musikpädagogik, Betreuung Backstage, Kursleitung, Spielleitung, Technik, Schauspiel, Choreografie, Bühnenbild, Grafik, Clownerie, Verpflegung und anderen Bereichen, die sich zur Mitarbeit im Verein verpflichtet und eine entsprechende Beitrittserklärung unterzeichnet haben.

27 Aktivmitglieder und Fachpersonen engagierten sich in der Spielzeit 2021/22

Marlis Arnold, Petra Beck, Peter Paul Beck, Stephan Bitsch, Beatrice Brunhart-Risch, Markus Brandtner, Claudia Eggenberger, Katharina Engler, Roswitha Fehr, Marica Gerber, Benjamin Häni, Sabine Hennig, Katrin Hilbe, Jana Hoop, Balint Kostyal, Anna Kostyal Büchel, Eveline Kaufmann-Hasler, Tamara Kaufmann, Michèle Laudenbach, Jessica Matzig, Karl Oss, Kathleen Pietzko, Marco Pizzicoli, David Schlegel, Ajsha Tania Sieber, Lisa Suitner, Saskia Vallazza



Stefan Wenaweser, Beatrice Brunhart-Risch, Catrin Batliner, Markus Brandtner, Marlis Arnold und Jana Hoop

Der Vorstand

Anlässlich der Generalversammlung am 25. November 2021 wurden folgende amtierende Vorstandsmitglieder im Amt bestätigt: Stefan Wenaweser, Beatrice Brunhart-Risch, Markus Brandtner, Marlis Arnold und Jana Hoop.

Neu in den Vorstand gewählt und herzlich willkommen geheissen wurde Catrin Batliner. Nach 8 Jahren Tätigkeit und grossem Engagement wurde Nathalie Eggenberger verabschiedet.

Das Team der Geschäftsleitung

Die Geschäftsführerin und künstlerische Leiterin Beatrice Brunhart-Risch wurde in der Spielzeit 2021/22 von der Leiterin der Administration, des Personals- und Finanzwesens Alexandra Legéndi unterstützt. Im November 2021 wurde Birgit Brida in ihrer Funktion als Assistentin der Geschäftsleitung sowie Produktionsleiterin verabschiedet.

Die Geschäftspartner

Die Zusammenarbeit mit folgenden Partner:innen hat sich bewährt:

Foto: Brigitt & Eddy Risch, Schaan

Film: Videowerkstatt, Carmen, Simon & Ernst Egger, Ruggell

Grafik: Mathias Marxer Est., Triesen

Druck: BVD Druck + Verlag AG, Schaan und Gutenberg AG, Schaan

Buchhaltung: CREA Trust reg., Vaduz

Revision: Advisa Treuhand-Anstalt, Vaduz

Schulamt Liechtenstein

Wir danken unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit.

Das junge THEATER liechtenstein wird gefördert durch die Kulturstiftung Liechtenstein.



Herzlichen Dank an unsere Sponsoren und Partner:

MBF Foundation, Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger, H.E.M. Stiftung, Thoolen Foundation, CARITATIS Stiftung, RHW Stiftung, LKW, Pan Protectum Stiftung, Gedächtnisstiftung Peter Kaiser 1793-1864, Stiftung Propter Homines, Amt für Soziale Dienste, Gemeinde Schaan, VPBank Stiftung, Wilhelm Philipp Stiftung für Behinderte, Ivoclar vivadent, migros Kulturprozent

Der Freundeskreis des jungen THEATERS liechtenstein

Der Freundeskreis unterstützt das junge THEATER ideell und finanziell. Der Mitglieder-Beitrag beträgt CHF 50.- pro Person und Familie.

freundeskreis@jungestheater.li
VPBank, Kto-Nr. 50.402.241.001
IBAN: LI5308805504022410001



STATISTIK und JAHRESRECHNUNG

Das junge THEATER liechtenstein finanziert sich über die Kursbeiträge der Teilnehmenden, die Eintrittskarten, die Förderung durch die Kulturstiftung Liechtenstein (20% des gesamten Budgets) sowie über verschiedene Zuwendungen von gemeinnützigen Stiftungen und Gönner:innen.

Im Jubiläumsjahr zum 20. Bestehen konnte mit dem «Liechtensteiner Wimmelbuch» ein Projekt lanciert werden, das die Eigenleistung des Vereins massgeblich erhöht und damit garantiert, dass die Kursbeiträge für alle Teilnehmenden sozial verträglich und möglichst tief gehalten werden.

JAHRESRECHNUNG 2021/2022

Bilanz per 31. Juli 2022	31.07.2022 CHF	31.07.2021 CHF
Umlaufvermögen		
Kasse CHF	4'336.93	751.11
Kasse EUR	11.19	11.19
Bankkonti	279'362.08	182'181.05
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6'773.90	3'182.70
Kautionsmiete	10'000.00	10'000.00
Transitorische Aktiven	14'118.55	25'676.75
Total Umlaufvermögen	314'602.65	221'802.80
Anlagevermögen		
Mobilien, Einrichtungen	15'759.25	18'403.00
Maschinen, Apparate	2'899.45	994.00
EDV Hard-/Software	2'449.00	5'704.00
Homepage	13'431.70	19'340.00
Umbau Probestühne	15'152.90	17'827.00
Total Anlagevermögen	49'692.30	62'268.00
TOTAL AKTIVEN	364'294.95	284'070.80
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21'760.95	12'365.72
Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungen	-1'963.38	4'350.49
Vorauszahlungen	0.00	0.00
Transitorische Passiven	246'168.21	278'531.00
Rückstellungen	0.00	8'730.50
Rückstellungen zweckgebunden	100'000.00	0.00
Total Fremdkapital	365'965.78	303'977.71
Eigenkapital		
Vereinsvermögen	-19'906.91	-14'012.68
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	18'236.08	-5'894.23
Total Eigenkapital	-1'670.83	-19'906.91
TOTAL PASSIVEN	364'294.95	284'070.80
Erfolgsrechnung vom 01.08.2021 bis 31.07.2022	1.8.21 - 31.07.21 CHF	1.8.20 - 31.07.21 CHF
Projektertrag	229'514.84	162'320.19
Beiträge	362'750.00	314'165.00
Diverse Einnahmen	1'748.00	7'135.55
./. Projektaufwand	-125'243.91	-127'630.44
./. Diverse Ausgaben	-44.30	-69.55
Bruttoergebnis	468'724.63	355'920.75
Personalaufwand	-288'935.55	-251'452.45
Taggelder / Kurzarbeitsentschädigung	0.00	32'024.20
Sozialaufwand	-47'605.89	-33'647.69
übriger Personalaufwand	-1'111.10	-1'038.80
Mietaufwand	-54'300.00	-54'000.00
Unterhalt, Reparaturen, Kleininvestitionen	-2'834.46	-2'558.53
Sachversicherungen	-1'027.55	-1'060.40
Abgaben, Gebühren	-40.00	-364.85
Energie- & Entsorgungsaufwand	-2'122.30	-1'812.00
übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00
Verwaltungsaufwand	-19'414.70	-18'397.52
Werbeaufwand	-21'212.10	-17'769.32
Finanzaufwand	-348.97	-332.77
Abschreibungen	-23'210.73	-11'404.85
Total Betriebsaufwand	-462'163.35	-361'814.98
Betriebsergebnis	6'561.28	-5'894.23
Ausserordentliche Erträge	11'674.80	0.00
Ausserordentliche Aufwendungen	0.00	0.00
Jahresergebnis	18'236.08	-5'894.23

STATISTIK THEATERKURSE UND EIGENPRODUKTIONEN 2021/22

Eigenproduktion

Projekt	Anzahl Teilnehmer:innen	Besucher:innen öffentl. Vorstellungen	Besucher:innen Schulvorstellungen
Jubiläumsfeier 20 Jahre junges THEATER liechtenstein	59	300	
Theaterstück «Die 7 Raben»: 6 Vorstellungen	37	316	170
Theaterstück «ENE MEINE MUH»: 4 Vorstellungen	17	142	133
Theaterstück «Aurora Borealis»: 4 Vorstellungen	13	103	108
Theaterkurs THEATERtrotzdem und THEATERplus	12	84	
Total	138	945	411

LERNBOX

Projekt	Anzahl Teilnehmer:innen	Besucher:innen öffentl. Vorstellungen
29 Lernboxen: 29 Workshops	363	
29 Lernboxen: 29 Vorstellungen	363	565
Total	726	565

Theaterkurse

Projekt	Anzahl Teilnehmer:innen	Besucher:innen Semesterspiel
Zirkusherbstwoche: 1 Vorstellung	20	44
Zirkusfrühlingswoche: 1 Vorstellung	20	53
Improvisationskurs: 1 Vorstellung	13	27
Zirkus-Theater-Kurs 2. Semester: 1 Vorstellung	14	40
Theaterkurs 3 bis 4 Jahre 1. Semester: 1 Vorstellung	9	20
Theaterkurs 3 bis 4 Jahre 2. Semester: 1 Vorstellung	9	22
Theaterkurs 4 bis 6 Jahre 1. Semester	7	
Theaterkurs 4 bis 6 Jahre 2. Semester: 1 Vorstellung	17	70
Theaterkurs 6 bis 9 Jahre 2. Semester: 1 Vorstellung	13	52
Open Sing Session «Shanté»: 6 Singabende	30	86
Total	152	414

Projekte in Kooperation

Projekt	Anzahl Teilnehmer:innen	Besucher:innen und Organisatoren
Premiere Klassenzimmerstück «Was bin ich wert?!»	10	42
Fremdvermietung Lehrlinge Hoval	45	
Filmdreh Kampagne «Gewalt-FREI erziehen»	7	
Wimmelbuch-Erzählstunden in der Landesbibliothek	3	19
Präsentation Film «Gewalt-FREI erziehen» Kinderlobby FL	3	72
Total	68	133

TOTAL Theaterkurse

Anzahl Projekt	Anzahl Teilnehmer:innen	Besucher:innen Organisatoren	Besucher:innen Schulvorstellungen
96 in der Spielzeit 21/22	1084	2057	411
71 in der Spielzeit 2018/19	520	2819	1102
38 in der Spielzeit 2019/20	352	1533	724
90 in der Spielzeit 2020/21	376	639	268

Gesamte Statistik 2020/2021 für THEATER und FREIZEIT & THEATER und SCHULE

Das junge THEATER hat in der Spielzeit 2021/22 total **127 Projekte und Veranstaltungen** durchgeführt. **1890 Menschen** haben bei den unterschiedlichen Projekten teilgenommen. Insgesamt haben **3'036 Zuschauerinnen und Zuschauer** die Produktionen und Veranstaltungen des jungen THEATERS besucht.

Vernetzung mit anderen Institutionen

Der Liechtensteinische ArbeitnehmerInnenverband LANV

Die parteipolitisch und konfessionell unabhängige Gewerkschaft vertritt alle Branchen und Berufe. Der LANV setzt sich ein für faire Löhne, verbesserte Arbeitsbedingungen, gute Gesamtarbeitsverträge sowie die Gleichbehandlung und Solidarität unter den Arbeitnehmenden unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Alter. In Zusammenarbeit mit dem LANV entstand das professionelle Theaterstück «Was bin ich wert?!», welches das Thema Lohnungleichheit in Liechtenstein thematisiert.

KINDERLOBBY LIECHTENSTEIN

Seit Juni 2012 ist das junge THEATER Teil der Vernetzungsgruppe Kinderlobby, die sich für die Rechte des Kindes stark macht. Jedes Jahr am 20. November organisiert die Kinderlobby den Tag der Kinderrechte zu einem bestimmten Thema.

sichtwechsel

Das junge THEATER nimmt regelmässig an den Vernetzungstreffen von «sichtwechsel» teil. Vertreten sind dort alle Vereine und Institutionen, die sich für Menschen mit Beeinträchtigung einsetzen.

Verein für Menschenrechte

Das junge THEATER ist Gründungsmitglied des Vereins für Menschenrechte.

Gemeinde Schaan

Das junge THEATER ist ein Liechtensteiner Verein mit Sitz in der Gemeinde Schaan und wird von der Gemeinde ideell und finanziell unterstützt.

Liechtensteiner Musikschule

Projektbezogen arbeitet das junge THEATER mit der Liechtensteiner Musikschule gerne und erfolgreich zusammen.

OSKJ

Das junge THEATER arbeitet in der Projektgruppe «Gewalt-FREI erziehen» eng mit der Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche zusammen.

TAK Theater Liechtenstein

Das junge THEATER zeigt jährlich eine Eigenproduktion im TAK und führt alle 3 Jahre die Schul THEATER tage in Kooperation mit dem TAK durch.

TP Ost

Die Netzwerkgruppe der Ostschweizer Theaterpädagogen besteht aus zirka 50 Mitgliedern.

t. Berufsverband der Freien Theaterschaffenden

Das junge THEATER ist seit 2015 Mitglied des Verbandes.

Herzlichen Dank an alle Kooperationspartner:innen für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.